

Verbandsliga Herren Süd

SG Rhume : SC Hemmingen-Westerfeld
Samstag, 15.10.2022, 17:00 Uhr

Hehmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des SC Hemmingen-Westerfeld im Spiel der Verbandsliga Herren Süd bei der SG Rhume endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 4. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass die SG Rhume mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. In vier Sätzen gewannen Kujoth / Kaufmann gegen Ceylan / Schreiber und gaben dabei nur einen Satz ab. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hehmann / Schimetzek war für Peters / Schusterbauer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Bigalke / Kopp beim 11:8, 11:5, 7:11, 11:9 gegen Gottschlich / Scholz doch überlegen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen Punkt beisteuern konnte Sven Peters im Spiel gegen Stefan Schreiber, das 0:3 verloren ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Tim-Martin Kujoth letztlich im Repertoire, um Serkan Ceylan final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 7:11, 9:11. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte dann Marek Kaufmann bei seiner Niederlage gegen Florian Schimetzek. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Pascal Bigalke über die 1:3-Niederlage gegen Guido Hehmann hinweggetröstet werden musste. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Mit 11:4, 16:14, 4:11, 11:7 siegte Florian Kopp gegen Martin Scholz und gab dabei nur einen Satz ab. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Schusterbauer beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Claus Gottschlich. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der SG Rhume und des SC Hemmingen-Westerfeld in die Box. Auf Messers Schneide stand derweil die Partie zwischen Sven Peters und Serkan Ceylan, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 11:7, 11:2, 7:11, 6:11 durchsetzte und Ceylan seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Kaum Chancen hatte im Anschluss Tim-Martin Kujoth beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Stefan Schreiber, so dass Schreiber seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenige Chancen hatte daraufhin Marek Kaufmann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Guido Hehmann. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage der SG Rhume geht es nun im nächsten Spiel am 30.10.2022 gegen den RSV Braunschweig, während der SC Hemmingen-Westerfeld am 16.10.2022 gegen den Bovender SV antritt.

Statistik:

SG Rhume

Doppel: Kujoth / Kaufmann 1:0, Peters / Schusterbauer 0:1, Bigalke / Kopp 1:0

Einzel: S. Peters 0:2, T. Kujoth 0:2, M. Kaufmann 0:2, P. Bigalke 0:1, F. Kopp 1:0, S. Schusterbauer 0:1

SC Hemmingen-Westerfeld

Doppel: Hehmann / Schimetzek 1:0, Ceylan / Schreiber 0:1, Gottschlich / Scholz 0:1

Einzel: S. Ceylan 2:0, S. Schreiber 2:0, G. Hehmann 2:0, F. Schimetzek 1:0, C. Gottschlich 1:0, M. Scholz 0:1